

## Rationell

„Vernünftige Wege zum Glück“ ist eine Anleitung für die philosophische und kognitive Lebensberatung sowie für rationales life coaching. Die Philosophie bietet viele Modelle des Denkens, die zu rationalen Lösungen anregen. Viele Probleme lassen sich nicht durch psychologische Therapie lösen, hier kann ein kognitiver Ansatz ergänzend angewendet werden.

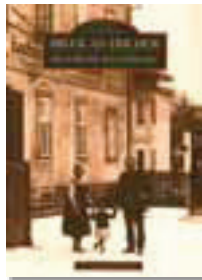


„Vernünftige Wege zum Glück“, von Anton Grabner-Haider und Lisz Hirn, € 22,90  
ISBN 978-3-902744-23-4

## Bilder aus alter Zeit

Nach dem großen Erfolg des historischen Bildbandes „Bruck an der Mur“, erschienen im Jahre 1999, lädt Friedrich Zwickovits erneut zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die wechselvolle Vergangenheit seiner Heimatstadt ein.

Auch sein neues Buch beeindruckt mit einer Auswahl von über 170 bisher meist unveröffentlichten historischen



„Neue Bilder aus alter Zeit“, Friedrich Zwickovits, Verlag Sutton, € 19,95  
ISBN 978-3-86680-881-2

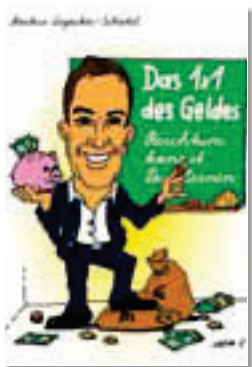
Fotografien und Ansichtskarten, darunter sehr seltenen Aufnahmen.

Der abwechslungsreiche Bilderbogen zeigt nicht nur das Alltagsleben der Brucker in Beruf, Schule und Freizeit, sondern auch besondere Ereignisse, Feste und Feierlichkeiten in der Stadt und ihrer Umgebung. Historische Ereignisse, die seit der Erfindung der Fotografie stattgefunden haben, gilt es für die Nachwelt zu erhalten, oftmals sind es historische Dokumente die einmalig sind.

Nun präsentiert der profunde Kenner der Brucker Geschichte ein weiteres öffentliches Fotoalbum, das zeigt, wie das Leben in Bruck einst aussah.

## Spannend

Das spannende Buch über Geld! In diesem Buch liest und lernst Du viele spannende und lustige Dinge über Geld: Wie gehe ich am besten mit meinem Taschengeld um – damit ich jetzt UND später Spaß damit habe? Warum ist es wichtig und spannend zu sparen? Lustige Spartipps, wie Sparen Spaß macht, Tipps der Millionäre ...



„Das 1x1 des Geldes“ von Markus Leyacker-Schatz, Vermögensberater Gerald Lagler, Illustrator, € 19,90  
www.geldschule.at

## Lebendig

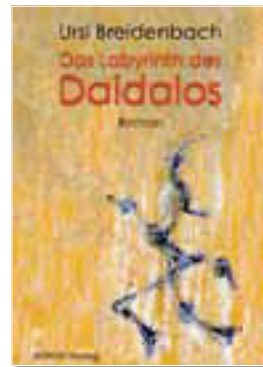
Nach der Biographie des österr. Skipioniers Toni Schruf (Leykam Graz) hat Franz Preitler ein Jahr lang an der neuen Anthologie zum Thema Peter Rosegger gearbeitet. Die Webseite [www.meinrosegger.at](http://www.meinrosegger.at) gibt Aufschluss über das Buchvorhaben vom Entstehen weg bis hin zu den einzelnen – 64 – zeitgenössischen Autoren.



„Meine Lust ist Leben“ – Die Peter Rosegger-Anthologie, Franz Preitler, Verlag Staackmann, € 15,90  
ISBN 9-783886-750702

## Fesselnd

Romy steht nach dem Ende ihrer langjährigen Beziehung vor den Trümmern ihres Lebens. Sie sucht Zuflucht bei ihrer Jugendfreundin. Aufgrund eines Zufalls bewirbt Romy sich bei einer Baufirma. Die Begegnung mit der Chefetage stellt sie sowohl beruflich als auch emotional vor Herausforderungen.



„Das Labyrinth des Daidalos“ von Ursi Breidenbach, latros Verlag, Potsdam, 322 Seiten, € 15,50  
ISBN 978-3-86963-428-9

**Willi Angerer, Personalvertreter der Stadtgemeinde Leoben, fordert: „Schluss mit unsachlichen und ungerechtfertigten Angriffen gegen Gemeindebedienstete.“**

*Es häufen sich vermehrt Angriffe von Walter Reiter, Mitglied des Gemeinderates der Stadt Leoben, in denen er die Arbeit der Verwaltung und die Rechtmäßigkeit des Handelns von Gemeindebediensteten vermeintlich bloßstellt. Das beginnt bei unsachlichen Vorwürfen und endet mit einer Flut von Anzeigen an die Staatsanwaltschaft. Diese, so könnte der Eindruck entstehen ist nur noch durch Walter Reiter beschäftigt. Und schlussendlich, weil nichts vorliegt, werden die Verfahren eingestellt. Was diese Verfahren kosten, möchte ich gar nicht wissen. Mich verwundert nur, dass Walter Reiter hier kein Kostenbewusstsein hat, und ich glaube, dass es ihm auch egal ist, denn diese Kosten zahlen die Steuerzahler und somit auch die Leobener.*

*Als Vorsitzender der Personalvertretung der Stadtgemeinde verwehre ich mich, dass die Arbeitnehmer der Stadtgemeinde mit ungerechtfertigten Verdächtigungen und Anzeigen förmlich bombardiert werden, die jahrzehntelang für die Bürger der Stadt hervorragende Arbeit geleistet haben. Die Stadt ist eine Vorzeigestadt geworden, in der sich offensichtlich die Menschen wohlfühlen, und das ist nicht nur auf die politische Steuerung, sondern auch auf qualitativvolles und fachkompetentes Handeln der Gemeindebediensteten zurückzuführen. Ich bin entsetzt, dass man Politik auf dem Rücken der Gemeindebediensteten austrägt. Politik soll dort gemacht werden, wo sie hingehört, nämlich in den Gemeinderat und auf die politische Ebene.*

*Von Walter Reiter habe ich noch keine Aussagen über die Stadtentwicklung und wie man anfallende Herausforderungen lösen könnte, gehört.*

*Wenn das politische Denken und Arbeiten von Walter Reiter nur aus Angriffen und Anschwärzen der Bediensteten der Stadtgemeinde besteht, dann ist meiner Meinung nach so ein Politiker, der ja zum Wohle für die Bevölkerung arbeiten sollte, fehl am Platz“*

**Willi Angerer**